



Veranstaltungen des aed
2010



Übersicht

Mittwoch, 03.02.2010, 19:00 – 21:00
„Hinter den Kulissen: die Filmakademie Ludwigsburg“
Führung
Ludwigsburg

Mittwoch, 24.02.2010, 18:00 – 21:00
„aed on tour: Digitale Welten – das Höchstleistungsrechenzentrum der
Universität Stuttgart“
Führung
Stuttgart-Vaihingen

Mittwoch, 10.03.2010, 19:00 – 21:00
„Wo bin ich hier eigentlich? Die Kunst der (Des-)Orientierung“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 24.03.2010, 19:00 – 21:00
„Land schaf(f)t Gestalten: Landscape Architecture“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 28.4.2010, 18:00 – 20:00
„Go West! ArchitekTour im Stuttgarter Westen“
Führung
Stuttgart-West

Mittwoch, 12.5.2010, 19:00 – 21:00
„Muskeln aus Luft – ein Blick hinter die Kulissen der Festo AG“
Führung
Esslingen

Mittwoch, 19.05.2010, 19:00 – 21:00
„Der schöne Schein... Möglichkeiten und Grenzen von Bildern“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 23.06.2010, 18:00 – 20:00
„Das laufende Bild – über das Gestalten von Filmen“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart



Mittwoch, 30.06.2010, 19:00 – 21:00
„Hinter den Kulissen – die Architekturgalerie am Weißenhof“
Führung
Architekturgalerie am Weißenhof

Mittwoch, 07.07.2010, 19:00 – 21:00
„Gefühle, wo man schwer beschreiben kann – eine Ausstellungsanalyse“
Führung
Württembergischer Kunstverein

Mittwoch, 21.07.2010, 19:00 – 21:00
„Drin ist, was drauf ist. Die Kunst des Verpackens“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 22.09.2010, 19:00 – 21:00
„'Brandlands' – Markeninszenierung in der Architektur“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 08.10.2010, 07:00 – 20:00
„Vitra Campus“
Exkursion
Vitra Campus, Weil am Rhein

Mittwoch, 13.10.2010, 19:00 – 21:00
„EAT ART. Vom Essen in der Kunst“
Kuratorenführung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 20.10.2010, 19:00 – 21:00
„Der gedeckte Tisch – Gestaltung rund ums Essen“
Vortragsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 27.10.2010, 18:00 (Open End)
„Schöner speisen – eine kulinarische ArchitekTour durch
Stuttgarter Cafés und Restaurants“
Führung
Kunstmuseum Stuttgart/Stuttgarter Innenstadt

Mittwoch, 03.11.2010, 18:00 - 20:00
„Hinter den Kulissen – das Mahle Museum“
Führung
Stuttgart-Bad Cannstatt



Mittwoch, 10.11.2010, 19:00-21:00
„Design Praline - ein Abend für Gaumen, Geist und Gestaltung“
Vortragsveranstaltung
Ursula Maier Möbel, Stuttgart

Mittwoch, 17.11.2010, 19:00 – 21:00
„Less is more (or less the same). The Kunst der Minimierung“
Vortragsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Akademie
der Bildenden Künste Stuttgart
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 08.12.2010, 19:00 – 21:00
Mitgliederversammlung des aed e.V.
Kunstmuseum Stuttgart



Mittwoch, 03.02.2010, 19:00 – 21:00

„Hinter den Kulissen: die Filmakademie Ludwigsburg“

Führung

Die Filmakademie Ludwigsburg ist Deutschlands führende Filmhochschule. 1991 von Albrecht Ade gegründet, bildet sie Studenten in allen Bereichen des Filmschaffens aus. Das Spektrum reicht dabei vom Drehbuch über Kamera, Montage und Schnitt bis hin zu Animation und interaktive Medien. Die Studenten lehren dabei nicht nur die Theorie, sondern gestalten und produzieren bis zu 250 Film pro Jahr, die auf Filmfestivals regelmäßig Preise gewinnen.

Die speziell für den aed arrangierte Führung gewährt uns einen Einblick in alle Arbeitsbereiche der Filmakademie inklusive Studio und Werkstatt. Geführt werden wir von Prof. Klaus-Peter Platten, der als Szenenbildner und Filmarchitekt an der Filmakademie wirkt.

Referent: Prof. Klaus-Peter Platten
(Filmakademie Ludwigsburg)

Veranstaltungsort: Filmakademie Ludwigsburg
Akademiehof 10
(ehemals Mathildenstraße 20)
71638 Ludwigsburg

Eintritt: aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 24.02.2010, 18:00 – 20:00

„aed on tour: Digitale Welten - das Höchstleistungsrechenzentrum der Universität Stuttgart“

Vortrag und Führung – eine Veranstaltung in Kooperation mit bwcon e.V., MFG Stuttgart und dem HLRS

Höchstleistungsrechner und raffinierte Programme erlauben die Erzeugung von fotorealistischen und am Computer erzeugten Bildern ebenso wie die dreidimensionale Darstellung von Strömungsverläufen. Die Anwendungsmöglichkeiten der neuen Techniken sind fast unbegrenzt - sei es in der Architektur, im Maschinenbau oder auch im Produktdesign. Bei der Veranstaltung werden Anwendungsbereiche sowie Möglichkeiten und Grenzen der Methoden aufgezeigt. Experten für *Rendering* und *Virtual/Augmented Reality* erklären kurz und prägnant, was hinter dem jeweiligen Begriff steht und welches Verfahren für welche Zwecke am besten geeignet ist. Im Anschluss an zwei einführende Kurzvorträge besteht die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der verwendeten Technik zu werfen. Im Rahmen einer Führung kann man z.B. in der *Cave* des Höchstleistungsrechenzentrums der Universität Stuttgart die Arbeit mit dreidimensionalen Modellen hautnah und live erleben. Weitere Stationen sind der Windkanal, der Porsche Fahrsimulator und der Rechenraum des HLRS.

Moderator: Dr. Frank Heinlein (aed)

Referenten: Volker Helzle (Animationsinstitut, Ludwigsburg),
Oliver Pälmer (Daimler AG, Sindelfingen)

Veranstaltungsort: Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart
Allmandring 30
70569 Stuttgart-Vaihingen

Eintritt: aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 10.03.2010, 19:00 – 21:00

„Wo bin ich hier eigentlich? Die Kunst der (Des-)Orientierung“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Strukturen und Systeme, die (schnelle) Orientierung bieten, gewinnen in einer Welt der überbordenden Informations- und Datenfülle immer mehr an Bedeutung. Die Entwicklung und Gestaltung von Leitsystemen und Interfaces wird so zunehmend zum Betätigungsfeld von Kommunikationsdesignern und anderen Gestaltern. Manches Mal geht es aber auch darum, den Blick des Betrachters bewusst abzulenken, ohne dass dieser sich der subtilen Manipulation bewusst wird.

Die Veranstaltung des aed untersucht Techniken und Methoden der (Des-)Orientierung und präsentiert ausgewählte Beispiele aus Kunst, Architektur und Gestaltung.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums auf Einladung unseres Firmenmitglieds Fleiner Möbel ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderator: Prof. Michael Schirner (Institut für Kunst und Medien, Berlin)

Referenten: Barbara & Gerd Baumann (Baumann & Baumann, Schwäbisch Gmünd), Niko Koliusis (freier Künstler, Stuttgart), Sascha Lobe (L2M3, Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen

Übrigens, gute Vorträge rund um das Thema Gestaltung bietet wieder die Blickfang 2010. Designmesse Blickfang in der Liederhalle Stuttgart vom 12.-14.03.2010 sowie die Blickfang-Spots vom 25.02.-12.03.2010. Weitere Informationen unter www.blickfang.com.



Mittwoch, 24.03.2010, 19:00 – 21:00

„Land schaf(f)t Gestalten: Landscape Architecture“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Unsere bebaute Umwelt wird in vielen Medien behandelt und untersucht – mal kritisch, mal enthusiastisch, aber in der Regel mit einer großen Anteilnahme der Öffentlichkeit. Die nicht bebaute Umwelt hingegen wird – obwohl in vielen Fällen stark vom Menschen gestaltet und geprägt – viel weniger bewusst wahrgenommen und diskutiert. Die Veranstaltung des aed widmet sich deshalb denjenigen, die einen großen Teil unserer Umwelt formen – den *Landscape Architects*.

Landscape Architects gestalten nicht nur Gärten und Parks, sondern auch Freizeitanlagen, öffentliche Plätze und andere Freiflächen im urbanen oder ländlichen Kontext. Die Veranstaltung des aed präsentiert ausgewählte Beispiele der Landschaftsarchitektur aus ganz unterschiedlichen kulturellen und geographischen Zusammenhängen und fragt nach Gemeinsamkeiten, Unterschieden und Grenzen dieser speziellen Gestaltungsdisziplin.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums auf Einladung des Landschaftsgärtners Seidenspinner ein Sekt-empfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

- Moderator:** Prof. Monika Daldrop-Weidmann (BUT Cottbus)
- Referenten:** Dr. Hartmut Troll (Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg), Christian Wiegand (KuG, Hannover), Christoph Luz (LUZ Landschaftsarchitektur, Stuttgart)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



Mittwoch, 28.04.2010, 18:00 – 20:00

„Go West! ArchitekTour im Stuttgarter Westen“

Führung

Der Stuttgarter Westen ist bis heute eines der am dichtesten besiedelten Wohngebiete Deutschlands. Er zeichnet sich dabei aber nicht nur durch seine Mischung von Wohnen und Gewerbe oder die bunte Zusammensetzung seiner Bewohner aus unterschiedlichsten Schichten und Kulturen aus. Auch unter architektonischen Gesichtspunkten bietet der Stuttgarter Westen viele interessante Aspekte.

Die speziell für den aed arrangierte Tour führt uns durch schachbrettartig angeordnete lange Straßenzüge und durch verwinkelte Hinterhöfe, vorbei an historischen Gründerzeitbauten und alteingesessenen Handwerksbetrieben sowie an ehemaligen Sitzen noch heute bekannter Firmen. Die Tour bietet so auch einen Einblick in das überreiche Angebot an spezialisierten Fachgeschäften, Restaurants und Kneipen sowie Kultureinrichtungen, die die spezielle Identität dieses Teils von Stuttgart prägen.

Referenten: Carola Franke-Höltzermann und Karin Garbas
(Architektouren Stuttgart)

Veranstaltungsort: Stuttgart-West (Treffpunkt: Haupteingang der VHS am Rotebühlplatz)

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 12.05.2010, 19:00 – 21:00

„Muskeln aus Luft – ein Blick hinter die Kulissen der Festo AG“

Führung

Die Firma Festo ist nicht nur in der Region Stuttgart wohl bekannt. Aber was genau verbirgt sich eigentlich hinter diesem Familienunternehmen aus Esslingen, das rund um die Welt aktiv ist und mehr als 1,5 Milliarden Euro Umsatz erzielt? Die Veranstaltung des aed wirft einen Blick hinter die Kulissen und zeigt, welche Rolle Gestaltung auch (oder gerade) im Bereich der Automatisierungstechnik spielt. Neben pneumatischen Strukturen lernen wir dabei auch fliegende Fische, bionische Muskeln und anderes Staunenswertes kennen. Neben den Objekten selbst geht es uns dabei natürlich auch darum, einen Blick auf die Art der Inszenierung - insbesondere im firmeneigenen Technikmuseum - zu werfen. Wie wird Technik verständlich und ansprechend zugleich ausgestellt?

Referenten: Markus Fischer (Leiter Corporate Design, Festo AG), Karoline von Häfen (Leiterin Product Design Processing, Festo AG)

Veranstaltungsort: Festo AG
Ruiter Straße 82
73734 Esslingen-Berkheim
(Treffpunkt: an der Pforte)

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 19.05.2010, 19:00 – 21:00

„Der schöne Schein... Möglichkeiten und Grenzen von Bildern“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bilder sind überall in unserem Alltag anzufinden. Sie prägen unsere Wahrnehmung und sind ein entscheidender Bestandteil unserer gestalteten Umwelt – sei es als Fotografie, Zeichnung, Film, Graffiti oder auch als klassisches Portrait. Aber ebenso wenig wie Wörter sagen Bilder immer und unmittelbar die Wahrheit. Sie bedürfen einer Einbettung und Erläuterung. Darüber hinaus werden Bilder häufig manipuliert (mit welcher Absicht auch immer). Noch nie waren die Möglichkeiten der Bildbearbeitung so vielfältig und die Resultate so perfekt wie heute.

Die Veranstaltung des aed untersucht, wie Bilder unsere gestaltete Umwelt sowie unsere Wahrnehmung dieser Umwelt prägen – und fragt nach den Möglichkeiten und Grenzen, die mit diesem Medium verbunden sind.

Moderator: Ulrich Büttner (md, Leinfelden-Echterdingen)

Referenten: René Staud (freier Fotograf, Leonberg), Alexander Stublic (Mader Stublic Wiermann, Berlin), Dr. Gabriele Wimböck (Universität München)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 23.06.2010, 18:00 – 20:00

„Das laufende Bild – über das Gestalten von Filmen“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Eine Vielzahl von Gestaltern aus den unterschiedlichsten Domänen ist an der Entstehung eines Films beteiligt. Fotografie, Licht, Bekleidung, Dekor, Kulissen, Tricktechnik, Musik, Schnitt – all dies spielt eine wichtige Rolle und muss berücksichtigt und integriert werden. Darüber hinaus gibt es noch viele andere Gewerke, die darüber entscheiden, ob ein Film unter gestalterischen Gesichtspunkten gelingt.

Die Veranstaltung des aed nähert sich aus drei unterschiedlichen Blickwinkeln dem komplexen Entstehungsprozess, der einem Film zugrunde liegt. Ziel ist es dabei, ein besseres Verständnis der Synergien und der Schwierigkeiten zu erlangen, die diesen vielschichtigen und interdisziplinären Gestaltungsvorgang prägen.

Moderator: Gabriele Röthemeyer (MFG, Stuttgart)

Referenten: Marc Feigenspan (ohrenkino), Prof. Klaus-Peter Platten (Filmakademie Ludwigsburg), Florian Rederer (Schokolade Filmproduktion, Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 30.06.2010, 19:00 – 21:00

„Hinter den Kulissen – die Architekturgalerie am Weißenhof“

Führung

Die Architekturgalerie am Weißenhof wurde 1982 von Stuttgarter Architekten und dem BDA Baden-Württemberg gegründet. Sie gehört somit zu den ältesten Architekturgalerien Europas. Seit ihrer Gründung hat sie ihren Standort im Mehrfamilienhaus von Peter Behrens, das für die Werkbundsiedlung 1927 erbaut wurde. Die Galerie zeigt jedes Jahr mehrere Ausstellungen rund um das Thema Architektur, die ehrenamtlich erarbeitet werden.

Die für den aed arrangierte Führung vermittelt uns nicht nur einen Einblick in die tägliche Arbeit der Galerie, sondern widmet sich auch der zu dieser Zeit stattfindenden Sonderausstellung über den *Landscape Architect* Hans Luz (vgl. hierfür auch unsere Veranstaltung am 24.03.2010 im Kunstmuseum). Hans Luz wirkte 50 Jahre als planender freier Landschaftsarchitekt in Stuttgart und prägte die Stadt in dieser Zeit entscheidend: er gilt nicht nur als Vater des „Grünen U“, sondern entwarf auch zahlreiche andere Anlage um öffentliche und private Gebäude. Die Ausstellung gibt einen umfassenden Überblick über sein Oeuvre.

Referenten: Carola Franke-Höltzermann (ArchitekTouren Stuttgart), Wolfgang Schwarz (Architekturgalerie am Weißenhof)

Veranstaltungsort: Architekturgalerie am Weißenhof
Am Weißenhof 30
70191 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 07.07.2010, 19:00 – 21:00

**„Gefühle, wo man schwer beschreiben kann –
eine Ausstellungsanalyse“**

Führung

Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2010 widmet das Haus der Geschichte Baden-Württemberg eine seiner großen Landesausstellungen dem Sport, der für viele die schönste Nebensache der Welt ist (für manche sogar ein bisschen mehr). Doch wie zeigt man eigentlich im musealen Kontext etwas, das so stark von den Emotionen, dem gemeinschaftlichen Erleben und der Bewegung geprägt ist?

Die Ausstellung „Gefühle wo man schwer beschreiben kann“ bewältigt die schwierige Gradwanderung, die für eine Ausstellung über das Thema Fußball erforderlich ist, mit Bravour. In einer speziell für den aed arrangierten Führung schildern Kuratorin und Ausstellungsmacher im Dialog, welche beeindruckenden Geschichten hinter den gezeigten Objekten ebenso wie hinter ihrer Inszenierung im Kontext der Ausstellung stehen.

Referenten: Prof. Thomas Hundt (jangled nerves, Stuttgart),
Dr. Paula Lutum-Lenger (Haus der Geschichte
Baden-Württemberg)

Veranstaltungsort: Württembergischer Kunstverein / Kunstgebäude
Schlossplatz 2
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 21.07.2010, 19:00 – 21:00

„Drin ist, was drauf ist. Die Kunst des Verpackens“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Der erste Eindruck zählt – sei es beim Einschätzen eines Gesprächspartners oder bei der Bewertung eines Produkts. Studien haben gezeigt, dass der erste Eindruck eines Gesprächspartners zu über 90 % von seinem Aussehen und seiner Art zu sprechen bestimmt wird – und zu weniger als 10 % von dem, was er eigentlich sagt. Bei unserer Begegnung mit unbelebten Gegenständen mögen die Diskrepanzen nicht ganz so groß sein; aber auch hier zählt die äußere Aufmachung, die Gestaltung der Verpackung oft mehr als der eigentliche Inhalt.

Der aed lädt drei Experten ein, über ihre Erfahrungen und Methoden in der Kunst des Verpackens zu berichten und miteinander über die Grenzen des Machbaren und Erlaubten zu diskutieren. Was sind sinnvolle und legitime Methoden für die Präsentation eines Produkts – und wo beginnt die Grenze zwischen Schein und Sein zu verschwinden? Welche Wirkung hat eine Verpackung auf die Wahrnehmung des (potentiellen) Konsumenten – und wie kann man sie beeinflussen?

- Moderator:** Andrej Kupetz (Rat für Formgebung, Frankfurt - angefragt)
- Referenten:** Gregor Ade und Heidrun Angerer (Peter Schmidt Group, Frankfurt am Main), Roman Klis (Roman Klis Design, Herrenberg), Prof. Dr. Ursula Probst (Hochschule der Medien, Stuttgart),
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



Mittwoch, 22.09.2010, 19:00 – 21:00

„'Brandlands' – Markeninszenierung in der Architektur“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Architektur wird immer öfter dazu verwendet, das Image einer bestimmten Marke zu manifestieren und zu zelebrieren – sei es beim Bau einer markanten Hauptverwaltung oder eines herausragenden Firmenmuseums (von denen Stuttgart ja gleich mehrere aufzuweisen hat), sei es bei der Einrichtung von Flagship Stores oder von Messeständen. Die Grenzen zwischen der Markeninszenierung und dem eigentlichen Oeuvre des Architekten verschwimmen in solchen Fällen zum Teil bis zur Unkenntlichkeit.

Die Veranstaltung des aed widmet sich verschiedenen prägnanten Beispielen der Markeninszenierung in unserer gebauten Umwelt. Neben einer Bestandsaufnahme geht es dabei auch um einen Ausblick auf mögliche Entwicklungen, die dieser besondere Zweig der Architektur in Zukunft nehmen kann – oder sollte. Welche Auswirkungen hat die enger werdende Verzahnung verschiedener Disziplinen und Erwartungshaltungen auf die Arbeit und die Rolle des Architekten – und wie wird sie die Selbstinszenierung von Marken beeinflussen und verändern?

Moderator: Jan Warnecke (Landesmuseum Württemberg, Stuttgart)

Referenten: Jutta Blocher (Blocher Blocher Partners, Stuttgart), Martin Haas (Behnisch Architekten), Thomas Hill (Arno Design, Wolfschlugen)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Freitag, 08.10.2010, 07:00 – 20:00

„Vitra Campus“

Exkursion

Der Vitra Campus – eine dichtere Ansammlung bester Architektur und besten Designs gibt es wohl nirgends sonst. Den Besucher erwarten Entwürfe von Herzog & de Meuron, Zaha Hadid, Kazuyo Sejima/SANAA, Nicholas Grimshaw, Tadao Ando, Frank Gehry, Jean Prouvé, Jasper Morrison, Richard Buckminster Fuller und Alvaro Siza. Um Mitgliedern und Interessenten unseres Vereins ein besseres Kennenlernen dieses einzigartigen Architektur-„Mekkas“ zu ermöglichen, organisieren wir mit freundlicher Unterstützung von Fleiner Objekt + Office und Vitra eine Exkursion nach Weil am Rhein.

Teilnahmegebühr: 40,00 € für aed-Mitglieder;
60,00 € für Nicht-Mitglieder

(Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten für die Busreise, Eintrittsgelder und Führungen sowie das Mittagessen - mit großzügiger Unterstützung von Fleiner Office + Objekt und Vitra.)

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 13.10.2010, 19:00 – 21:00

„EAT ART. Vom Essen in der Kunst“

Kuratorenführung

Die speziell für den aed arrangierte Führung durch die Kuratorin Annika Lang gibt einen Einblick in die wichtigsten Arbeiten, die in der Ausstellung „Eat Art“ im Kunstmuseum gezeigt werden. Im Mittelpunkt dieser Ausstellung stehen Kunstobjekte, die sich mit Lebensmitteln beschäftigen – oder selbst ganz aus solchen bestehen. So findet sich an einer Stelle ein gigantischer Zuckerberg, während an anderer Stelle eine Küche rotiert und langsam in ihre Einzelteile zerlegt wird.

1970 gründete Daniel Spoerri in Düsseldorf die Eat Art Galerie, in der berühmte Künstler von Dieter Roth bis Joseph Beuys und Roy Lichtenstein Objekte aus Lebensmitteln zeigten. Ausgehend von den Aktivitäten der Eat Art Galerie dokumentiert die Ausstellung »Eat Art. Vom Essen in der Kunst« die Verwendung (theoretisch) genießbarer Materialien in der Kunst von den 1970er Jahren bis heute. Sie zeigt, auf welche Weise Künstlerinnen und Künstler Themen wie Identitätsstiftung durch Essgewohnheiten, moderne Ernährungslehren, Koch-Shows und Konsum- und Globalisierungskritik mittels Techniken und Materialästhetik der Eat Art verarbeiten.

Referentin: Annika Lang (Kunstmuseum Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 10,50 €/8,00 € (ermäßigt)
Die Eintrittskarte ist an der Kasse des Kunstmuseums erhältlich.

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 20.10.2010, 19:00 – 21:00

„Der gedeckte Tisch – Gestaltung rund ums Essen“

Vortragsveranstaltung

Food Design ist nicht erst seit Ferran Adrià und seiner molekularen Küche ein wichtiger und fest etablierter Teil unserer gestalteten Umwelt, eine Form von Gestaltung, mit der wir uns täglich (wenn auch oft unbewusst) auseinandersetzen. Aber Gestaltung rund ums Essen ist weitaus mehr als nur die Frage, wie Lebensmittel möglichst ansprechend oder interessant (idealerweise natürlich beides) zubereitet und serviert werden können. Zu einem guten Mahl gehören auch gut gestaltete Gläser, Besteck und Geschirr ebenso wie Tischtuch, Menükarten – und selbst entstofflichte Dinge wie Tischmanieren. Die Veranstaltung des aed begibt sich auf einen *tour d'horizon* durch die Welt der Gestaltung rund ums Essen und fragt, wie und durch was unsere Sinne hierbei angesprochen werden.

Moderation: Karin Schulte (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart)

Referenten: Michael Kindler (Metz und Kindler Produktdesign, Darmstadt), Birgit Brenner (Image . Style . Etikette, Leingarten), Prof. Dr. Nils Büttner (Prof. für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte und Leiter von Kunstsammlung und Archiv, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 27.10.2010, 18:00 (Open End)

**„Schöner speisen – eine kulinarische Architektour durch
Stuttgarter Cafés und Restaurants“**

Führung

Der speziell für den aed komponierte Stadtspaziergang berücksichtigt architektonische und kulinarische Gesichtspunkte. Beginnend in der „o.T. Bar“ im Foyer des Kunstmuseums führt uns unsere Tour zum „Club T-O12“ und zum Restaurant „Hegel Eins“. Im Stuttgarter Westen treibt es uns dann in den „Heimathafen West“. Die Tour endet im Restaurant „Bella Italia“, wo der Abend bei einem gemeinsamen Essen ausklingt. An den von uns besuchten Stationen gibt es nicht nur eine detaillierte Einführung in das jeweilige architektonische Konzept, sondern auch in die kulinarische Gestaltung. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, welche Wechselwirkungen es zwischen beiden Aspekten der Gestaltung gab und gibt. Als Referenten wirken die Inhaber der einzelnen Etablissements gemeinsam mit den gestaltenden Architekten.

Referenten: Carola Franke-Höltzermann (Architektouren, Stuttgart), Cyrus Ghanai (Architekt), Peter Ippolito (ippolito fleitz group), Prof. Sascha Lobe (Kommunikationsdesigner) und u.a. die Gastro-nomen Carola Kittel, Maria Patané, Rachel Sandkühler und Jan Tomasic

Veranstaltungsort: Start: o.T. Bar
Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart
(Bequemes Schuhwerk wird empfohlen, da die Tour vom Kunstmuseum zur Vogelsangstraße führt.)

Eintritt (inkl. Essen): 40,00/30,00 € (Getränke extra)

Der ermäßigte Tarif gilt bei dieser Veranstaltung nur für aed-Mitglieder

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 03.11.2010, 18:00 – 20:00

„Hinter den Kulissen – das Mahle-Museum“

Führung

Die Firma Mahle ist vielen als wichtiger Zulieferer für die Automobilfunktion bekannt; dass die Firma seit September 2009 über ein eigenes Museum verfügt, ist allerdings weniger im öffentlichen Bewusstsein verankert – obwohl die Ausstellung mit dem Designpreis Deutschland 2010 in Silber ausgezeichnet wurde.

Das Museum befindet sich in einem eigens errichteten Neubau am Stammsitz des Konzerns in Stuttgart-Bad Cannstatt. Die Ausstellung führt durch die fast 90-jährige Geschichte des Unternehmens – von der kleinen Werkstatt bis zum Weltkonzern. In den oberen Stockwerken präsentiert sich die gesamte Produktvielfalt des Konzerns. Zudem können ausgewählte historische Produkte besichtigt werden.

Das Museum ist normalerweise nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Die Führung am 3.11. wird speziell für den aed arrangiert. Im Anschluss an die Führung findet im Büro von Heinisch Lembach Huber Architekten (Glockenstr. 36) ein Sektempfang teil, zu dem alle Teilnehmer herzlich eingeladen sind.

Referenten: Walli Heinisch (Heinisch Lembach Huber Architekten, Stuttgart), Martin Sieder (Mahle, Stuttgart)

Veranstaltungsort: MAHLE International GmbH
Pragstr. 26 – 46
70376 Stuttgart

Eintritt: kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 10.11.2010, 19:00 –21:00

„Design Praline - ein Abend für Gaumen, Geist und Gestaltung“

Vortragsveranstaltung in Zusammenarbeit mit Ursula Maier Möbel

"Private House" im Stuttgarter Westen. Die Bewohner verlassen für einen Abend ihr neu saniertes doch denkmalgeschütztes Gesamtkunstwerk „Wohnung“ und überlassen es dem aed: **Kurt Weidemann** am Wort und **Designer Tassilo von Grolman** am Topf. Eine private Angelegenheit: an diesem Abend untersuchen wir die Wirkung von althergebrachten Weisheiten: das geschriebene Wort und das selbst zubereitete Mahl.

Veranstaltungsort: Stuttgart (die genaue Anschrift wird mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben)

Anmeldung: erforderlich, da limitierte Plätze - aed Mitglieder bevorzugt

Eintritt: kostenlos

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung von Ursula Maier Möbel, Stuttgart/Markgröningen, statt.



Mittwoch, 17.11.2010, 19:00 – 21:00

„Less is more (or less the same). Die Kunst der Minimierung“

Vortragsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Die Kunst der Minimierung findet sich in den unterschiedlichsten Bereichen der Gestaltung. Die Namen vieler bekannter Gestalter sind mit dieser Suche nach der Reduzierung auf das Wesentliche verbunden: Ludwig Mies van der Rohe („Less is more“), Buckminster Fuller („Doing more with less“), Dieter Rams („Less but better“) – um nur einige wenige zu nennen.

Ob Architekten, Ingenieure, Grafikdesigner, Produktgestalter oder Künstler – in allen Sparten begegnet uns der Versuch, ein Gestaltungsobjekt durch möglichst einfache und übersichtliche, meist geometrische Grundstrukturen zu charakterisieren, auf dekoratives Beiwerk zu verzichten. Für manchen galt (und gilt) Ornament sogar als ein Verbrechen.

Die Veranstaltung des aed untersucht, wie unterschiedlich die Kunst der Minimierung in Architektur, Grafikdesign und Produktgestaltung interpretiert werden kann, mit welchen Mitteln und unter welchen Randbedingungen sie jeweils ausgeübt wird – und wie zukünftige Entwicklungen aussehen mögen.

Moderator: Prof. Fritz Frenkler (TU München)

Referenten: Alexander Brenner (Architekt, Stuttgart),
Jürgen Laub und Markus Jehs (Jehs + Laub,
Stuttgart), Peter Zizka (Heine/Lenz/Zizka, Frank-
furt)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Über den aed

Der aed ist eine von Stuttgarter Ingenieuren, Architekten und Designern gegründete Initiative, deren Ziel es ist, die große Gestaltungskompetenz in der Region Stuttgart - vom Produkt- und Grafikdesign über Multimedia und Engineering bis hin zur Architektur - zu fördern und der Öffentlichkeit nahezubringen.

Architekten, Graphiker, Designer, Ingenieure und andere Gestalter, die unsere gebaute Umwelt und die Produkte unser tägliches Leben gestalten: sie alle berichten und diskutieren auf Einladung des aed über aktuelle Projekte ebenso wie grundlegende Fragestellungen. Insbesondere der studentische Nachwuchs wird so gefördert und zu einer Beschäftigung mit anderen Disziplinen angeregt. Innerhalb der Fachwelt wird ein Diskurs ermöglicht, der zu einer die Disziplinen übergreifenden Fortentwicklung der Gestaltungskompetenz in unserer Region führen soll.

Der aed hat es sich darüber hinaus zum Ziel gesetzt, die breite Öffentlichkeit einzubinden, sie zu informieren und an der Diskussion über die Gestaltungsfragen unserer Zeit teilhaben zu lassen. Das allgemeine Bewusstsein für die Vielfältigkeit und die Bedeutung guter Gestaltung soll so gefördert und geschärft werden.

aed Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design
in Stuttgart e.V.
Motorstraße 45
70499 Stuttgart
www.aed-stuttgart.de
info@aed-stuttgart.de
Tel.: 0711-7269551

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Frank Heinlein, Tel.: 0711-76750-38
frank.heinlein@aed-stuttgart.de

Silvia Olp, Tel.: 0160-8894377
silvia.olp@aed-stuttgart.de